

Protokoll

41. (17-21) Gemeinderatssitzung des Einwohnergemeinderates Flumenthal

vom Montag 20. April 2020,
im Gemeinderatszimmer Flumenthal

Kurzfassung zur Veröffentlichung im Internet (P.41 kurzfass)

Vorsitz: Christoph Heiniger, Gemeindepräsident

Anwesend: Gaby Schneeberger
Nathalie Stampfli
Stefan Sury
Markus Zubler

Protokoll: Jacqueline Fuchs, Gemeindeschreiberin

Traktandenliste

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste C. Heiniger
 - . Diskussion, Beschluss
2. Protokoll C. Heiniger
 - . GR-Sitzung vom 09. März 2020
 - a.o. GR-Sitzung vom 16. März 2020
 - . Diskussion, Genehmigung
- 3*. Delegiertenversammlung GSU vom 28.04.2020 C. Heiniger
 - . Besprechung der Traktanden - Instruktion
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
- 4*. Aenderung Bauzonenplan (Gesuch Schnyder – Abtausch) S. Sury
 - . Antrag Bau- und Werkkommission
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
5. Sanierung Hubelweg – Vergabe Baumeisterarbeiten S. Sury
 - . Antrag der Bau- und Werkkommission
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
- 6*. Anstellung Aushilfe / Stellvertretung Wegmacher S. Sury
 - . Antrag der Bau- und Werkkommission
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
- 7*. Corona-Pandemie – aktueller Stand, weiteres Vorgehen M. Zubler
 - . Informationen des Ressortchef Sicherheit/Finanzen
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss

- | | |
|--|-------------|
| 8. <u>Mitteilungen / laufender Posteingang</u>
. Kenntnisnahme, Auftragserteilung | C. Heiniger |
| 9. <u>Berichte der Ressortchefs</u>
. Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse | Alle |
| 10. <u>Verschiedenes</u>
. Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse | Alle |

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste
. Diskussion, Beschluss

Christoph Heiniger begrüsst zu der heutigen Sitzung. Die Einladung mitsamt den Unterlagen zu den Traktanden wurden am 15. April 2020 verschickt.

Barbara Bieri lässt sich aufgrund der a.o. Lage für heute entschuldigen. Die beiden Delegierten GSU, Dominique Alder und Sandra Sury werden aus demselben Grund nicht zu der heutigen Sitzung erscheinen. Christoph Heiniger wird sie aber nach der Sitzung orientieren.

Als Ergänzung zu der vorliegenden Traktandenliste ersucht der Gemeindepräsident die Genehmigung des Protokolls der a.o. Sitzung vom 16. März 2020 zu notieren. Unter dem Traktandum 10 – Verschiedenes – sollte noch über die UL-Vertretung im Vorstand von SDMUL gesprochen werden.

Der Gemeinderat ist mit der erweiterten Traktandenliste einstimmig einverstanden und das Eintreten wird beschlossen.

2. Protokoll
. GR-Sitzung vom 9. März 2020
. a.o. GR-Sitzung vom 16. März 2020
. Diskussion, Genehmigung

Protokoll der GR-Sitzung vom 9. März 2020

Das Protokoll wird ohne Anpassungen genehmigt und verdankt.

Protokoll der a.o. GR-Sitzung vom 16. März 2020

Das Protokoll wird ebenfalls ohne Anpassungen genehmigt und verdankt.

3*. Delegiertenversammlung GSU vom 28.04.2020

- . Besprechung der Traktanden - Instruktion
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

Einleitung

Christoph Heiniger: Der Vorstand der GSU hat an seiner Sitzung vom 24.03.2020. Die am 28.04.2020 eingeplante Delegiertenversammlung vorbereitet.

Die Sitzung fand physisch statt, dies in der AULA der Oberstufe in Hubersdorf. So konnten die Corona-Vorschriften eingehalten werden und die auch die Vorstellungsgespräche der beiden Kandidatinnen für das Schulsekretariat durchgeführt werden.

Es war eine speditive Sitzung. Alle Entscheide, die an diesem Abend getroffen wurden, fielen einstimmig aus.

Christoph Heiniger hat diese Sitzung geleitet. Dies da Frau S. Petiti am Tag davor unglücklich gestürzt ist und hospitalisiert werden musste.

Es ist noch offen, ob die Delegiertenversammlung am 28.04.2020 physisch stattfinden kann oder nicht.

Es stehen dem Gemeinderat zahlreiche Unterlagen zur Verfügung

Fragen/Diskussion im Gemeinderat

Eingehende Detaildiskussion

Beschlussfassung

Der Gemeinderat verabschiedet die Rechnung 2019 zuhanden der Delegiertenversammlung.

Weiteres Vorgehen

- . Christoph Heiniger wird die Delegierten GSU entsprechend orientieren.

Die Ausschreibung des Vorstands-Präsidiums wird erfolgen. An der zweiten Delegiertenversammlung soll auf den 01.01.2021 gewählt werden.

4*. Aenderung Bauzonenplan (Gesuch Schnyder – Abtausch)

- . Antrag Bau- und Werkkommission
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

Einleitung

Es wurden dem Gemeinderat div. Unterlagen zugestellt.

Stefan Sury: Die Unterlagen sind komplett. Die Frage ist nun, sind wir damit einverstanden oder nicht?

Diskussion im Gemeinderat

Eingehende Detaildiskussion

Beschlussfassung im Gemeinderat

Der Gemeinderat stimmt der Verabschiedung zur kant. Vorprüfung zu.

Er ist bereit, diesen Schritt zeitnah auszuführen, da ein Zuwarten auf die Ortsplanungs-Revision eine Verzögerung von 3-5 Jahren bedeuten würde.

Der Beschluss gilt unter dem Vorbehalt und unter der Voraussetzung, dass der Gemeinde dadurch keinerlei Kosten entstehen bzw. diese (gem. Mail S. Saner vom 31.03.2020) vollumfänglich durch die Gesuchstellerin getragen werden.

Der GR bittet die BWK die weiteren Schritte einzuleiten und auch die Gesuchstellerin entsprechend zu informieren. Ein Protokollauszug für den Kanton wird J. Fuchs erstellen.

Weiteres Vorgehen

- . Protokollauszug an den Kanton – E-Mail reicht jfu
- . Schnyders informieren - BWK

5. Sanierung Hubelweg – Vergabe Baumeisterarbeiten

- . Antrag Bau- und Werkkommission
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

Einleitung

Christoph Heiniger: Der Bruttokredit von CHF 350'000.00 wurde von der Gemeindeversammlung vom 19.12.2019 gesprochen.

Die von Christoph Heiniger gestellten Fragen zum Vergabeantrag wurden von Toni Ast beantwortet.

Die Vergabe der Sanitärarbeiten kommt in einem separaten BWK-Antrag.

Stefan Sury: Die Offerten wurden im Winter eingeholt. Dies weil wir davon ausgegangen sind, dass die Auftragsbücher der Unternehmer noch nicht voll sind und entsprechend offerieren.

Klar ist, dass wir mit der Vergabe eines Pauschalauftrages schlechter dran wären.

Diskussion im Gemeinderat

Eingehende Detaildiskussion

Beschlussfassung

Antrag der BWK: Es sei die Sanierung Hubelweg über alle drei Sparten zum Bruttobetrag von CHF 204'147.85 (inkl. MwSt.) der Firma xx zu vergeben.

Die Vergabe wird bewusst nach effektiven Aufwand (Akkord) und nicht als Pauschale in Auftrag gegeben, weil wir uns einen besseren Abschluss erhoffen (recht hohe eingerechnete Reserven).

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der BWK einstimmig zu.

Weiteres Vorgehen

- . Die BWK wird ersucht, die weiteren Schritte einzuleiten - E-Mail von GP an T. Ast

6*. Anstellung Aushilfe / Stellvertretung Wegmacher

- . Antrag Bau- und Werkkommission
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

Einleitung

Stefan Sury: Toni Ast hat bei der Verfassung des Antrags etwas zu «blumig» formuliert.

Es ist so, dass es wirklich Arbeiten gibt, die zu zweit ausgeführt werden müssen. Die Stellvertretung während der Ferien von Röbi soll gewährleistet sein und Dani Stampfli hat in Aussicht gestellt, dass er die Aufgabe des Brunnenmeisters noch bis zum Ende der Legislatur übernehmen wird. So macht es auch Sinn, eine Stellvertretungslösung bzw. einen Einsatz einer weiteren Person zu diskutieren bzw. zu prüfen.

Es wurden Gespräche geführt. Alle Parteien waren im Grundsatz einverstanden. Danach hat Toni Ast den entsprechenden Antrag formuliert.

Christoph Heiniger hat einige Fragen zum Antrag gestellt (vgl. Vorseiten) welche von Toni beantwortet wurden.

Nun ist die Richtung klar. Es soll eine Anstellung im Stundenlohn erfolgen. Die Rahmenbedingungen sind fix.

Diskussion im Gemeinderat

Eingehende Detaildiskussion

Beschlussfassung

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der BWK zu. Wo der Antrag offen formuliert war, hat der GR diesen entsprechend präzisiert.

xx kann somit:

- . Befristet auf 6 Monate (mit der Option auf eine anschliessende Festanstellung) ab 01.06.2020 als Aushilfe/Stellvertretung Wegmacher angestellt werden.
- . Dazu soll ein entsprechender Vertrag erstellt werden, welcher im Stundenlohn, auf Abruf ohne Anspruch auf Beschäftigung und zu max. 20 % (1 Tag/Woche) gilt.

PRO: Einstimmig.

Ausführungen:

Dem GR ist wichtig, dass der gezielte Einsatz, die Führung und die Beurteilung von xx von der BWK (bzw. von Toni Ast) übernommen wird.

Nach Ablauf der 6 Monate erwartet der GR einen Antrag der BWK zum weiteren Vorgehen (definitive Anstellung oder nicht).

Der Gemeindepräsident wird in Abstimmung mit Markus Zubler den Arbeitsvertrag ausarbeiten.

Der GR bittet die BWK die weiteren Schritte einzuleiten (Information xx, R. Christen – Besprechung und Vertragsabschluss – Führung xx).

Weiteres Vorgehen

- . Eröffnung Entscheid BWK und weitere Schritte - GP

7*. Corona-Pandemie – aktueller Stand, weiteres Vorgehen

- . Informationen des Ressortchefs Sicherheit/Finanzen
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

Einleitung

Wer hätte gedacht, dass es im Zusammenhang mit der Pandemie so verfahren würde.

Markus Zubler gibt seinen Lagebericht in schriftlicher Form ab. Dieser wird durchgegangen

Diskussion im Gemeinderat

Eingehende Detaildiskussion

Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig die Beschaffung von Hygiene- und Schutzboxen für die Mitarbeitenden

8. Mitteilungen / laufender Posteingang

- . Schreiben der Bürgergemeinde vom 15.04.2020

Christoph Heiniger: Das Wasser fliesst inzwischen wieder. Dies wohl dank Toni Galliker. Er hat die Leitung durchgespült.

Der Gemeinderat wird nun den Eingang des Schreibens bestätigen und dieses an die Kommission U&E zur weiteren Bearbeitung weiterreichen.

40. Sitzung vom 20. April 2020

Die Kommission U&E wird dann dem GR eine Antwort zukommen lassen.

- . Im Kanton Solothurn wurde am 15.04.2020 ein Feuerverbot im Wald, an den Waldrändern sowie Fluss- und Seeufern infolge akuter Trockenheit verfügt.

Die Plakate wurden mittlerweile verteilt.

- . Gemeindestatistik März 2020:

Erwerbstätige	596	
Stellensuchende	19	3.19
Arbeitslose	12	2.01.

- . Im März 2020 wurden in Flumenthal keine Radarkontrollen durchgeführt.

- . Schreiben der RB Weissenstein: Die GV vom 15.05.2020 findet nicht statt.

- . Kurzprotokoll Meldewesen:

Einwohner Stand 07.04.2020: 1007

- . Einladung zur GV der VEBO-Genossenschaft vom 24.08.2020 ist eingegangen. Flumenthal wird nicht vertreten sein.

- . Es sind folgende RRB's vom 24.03.2020 eingegangen:

- . 2020/452 Beiträge 2020 der EG an die stationäre Heimpflege (Pflegekostenbeiträge) / 1. Akonto CHF 60'300.00
- . 2020/453 Beiträge 2020 der EG an das kommunale Leistungsfeld Alimentenbevorschussung / Akonto CHF 16'000.00
- . 2020/454 Beiträge 2020 der EG an die Verwaltungskosten der Ergänzungsleistung zur AHV / Akonto CHF 13'400.00
- . 2020/455 Beiträge 2020 der EG an die Ergänzungsleistungen zur AHV / 1. Akonto CHF 157'300.00

Die Rechnungen zu den RRB's wurden bezahlt.

- . Schreiben vom VSEG / Anfrage des Regierungsrates an die Gemeindepräsidenten im Kampf gegen das Corona-Virus i.S. Unterstützung der Gewerbetreibenden.

- . Bestellung Uebersetzstelle 2102.400 Flumenthal I: 15.04.-17.04.2020 G RS 73-1, Kp 3

- . RRB 2020/458 vom 24.03.2020: Bewilligung zum Suchen nach archäologischen Funden Flumenthal, Riedholz, Welschenrohr – Herr Philippe Steindl, Riedholz, erhält die entsprechende Bewilligung.

- . Absage vom Energieforum: 11.05.2020.

- . Dankeschreiben SC Flumenthal für den Beitrag 2020.

- . RRB 2020/430 vom 16.03.2020: Wahlkalender 2021.

Wahlkalender 2021

1. Offizielle Termine für die Erneuerungswahlen 2021:

(RRB-Nr. 2020/430 vom 16. März 2020)

Sonntag, 7. März 2021 (eidg. Abstimmungstermin)

- Kantons- und Regierungsratswahlen (Anmeldefrist: 11. Januar 2021)
- Stadtratswahlen in Olten (Anmeldefrist: 11. Januar 2021¹⁾)

Sonntag, 25. April 2021

(7 Wochen nach 1. WG bzw. 7 Wochen vor eidg. Abstimmung, keine kt. Abstimmung)

- allfälliger zweiter Wahlgang Regierungsratswahlen
- allfälliger zweiter Wahlgang Stadtratswahlen in Olten
- Amteibeamtenwahlen (Anmeldefrist: 8. März 2021)
- Einwohner-, Bürger- und Kirchgemeinden: Gemeinderatswahlen (Anmeldefrist: 8. März 2021¹⁾)
- Wahl des Gemeindeparlamentes in Olten (Anmeldefrist: 8. Februar 2021)

Sonntag, 13. Juni 2021 (eidg. Abstimmungstermin, evt. kt. Abstimmung)

- Einwohner-, Bürger-, Kirchgemeinden, Zweckverbände und Kreise: Beamtenwahlen (Anmeldefrist: 3. Mai 2021¹⁾)
- allfälliger zweiter Wahlgang Amteibeamtenwahlen
- Wahl des Stadtpräsidiums und des Vizepräsidiums in Olten (Anmeldefrist: 3. Mai 2021)

Sonntag, 26. September 2021 (eidg. Abstimmungstermin, evt. kt. Abstimmung)

- Einwohner-, Bürger-, Kirchgemeinden, Zweckverbände und Kreise: Kommissionswahlen²⁾ (Anmeldefrist: 9. August 2021);
- allfällige zweite Wahlgänge für kommunale Beamtenwahlen
- allfällige zweite Wahlgänge für Stadtpräsidium und Vizepräsidium in Olten

Sonntag, 28. November 2021 (eidg. Abstimmungstermin, evt. kt. Abstimmung)

Reservdatum für kommunale Wahlen

- ⇒ Kommunale Wahlen: vorbehalten bleiben stille Wahlen.
- ⇒ Kommunale Erneuerungswahlen (Gemeinderatswahlen und/oder Beamtenwahlen und/oder Kommissionswahlen) können vom Gemeinderat ohne Gesuch auf einen anderen offiziellen Termin des Wahlkalenders verschoben werden. Gesuche um Verschiebung auf andere als die im Wahlkalender vorgesehenen Daten bewilligt die Staatskanzlei (§ 30 Abs. 2 GpR).
- ⇒ Die Gemeindeverwaltungen melden ihre Wahldaten dem Oberamt bis Ende 2020 und publizieren diese im Anzeiger (mindestens 3 Monate vor der ersten Wahl).

¹⁾ Spätmöglicher Termin. Die Gemeinden können diese Anmeldefrist in der Ausschreibung vorverschieben.

²⁾ Gilt nur bei Urnenwahlen; vorbehalten bleiben stille Wahlen oder bei bestimmten Funktionen Wahl durch den Gemeinderat (gemäss Gemeindeordnung).

7. Berichte der Ressortchefs

Umwelt & Energie / Senioren / Gaby Schneeberger

- . Der diesjährige Seniorenausflug sowie das Frühlingsfest mit Neuzuzügerapéro wurde abgesagt. Die entsprechenden Flyer wurden verteilt.
- . Das Dorffest (zusammen mit der Schulhauseröffnung) im September ist derzeit noch nicht abgesagt. Mit dem Entscheid kann noch bis Ende Mai 2020 gewartet werden.
- . Die Bewilligungsgebühr für den Schachenmäret wird infolge Absage des Anlasses zurückerstattet. J. Fuchs wird diese Rückzahlung vornehmen.
- . Denkanstoss von Stefan Sury: In einer Gemeinde im Emmental hat der Gemeinderat den Senioren ein Mittagessen zukommen lassen. Dies als Ersatz für den abgesagten Seniorenanlass.

Der Gemeinderat soll sich Gedanken über eine Aktion in dieser Art machen.

Bau- und Werk / Stefan Sury

- . Die BWK tagt am Mittwoch, 22.04.2020.
- . Stefan Sury verweist auf das in alle Haushaltungen verschickte Schreiben der Swisscom. Es geht dabei um die Realisierung des Glasfasernetzes.

Mensch&Kultur / Nathalie Stampfli

- . Info Marc Friedli per E-Mail an die Mitglieder der JUKO.
Marc Friedli hat ein ausführliches E-Mail verfasst und verschickt. Thema ist u.a. auch die Rechnung 2019.

Nathalie Stampfli leitet das E-Mail an Christoph Heiniger weiter.

- . Das Frühlingskonzert der MG musste abgesagt werden. Nun erkundigte sich die MG bei Nathalie Stampfli, ob der Passiveinzug allenfalls auf Anfang Dezember (vor dem Kirchenkonzert) erfolgen könnte.

Der Gemeinderat ist mit dem Passiveinzug ab 01.12.2020 einverstanden.

Verwaltung/Bildung/Gemeindepräsidium/Christoph Heiniger

- . Telefonat mit Herrn Grimm Junior (Grico) Investor Höflismatt Flumenthal.

Es ging dabei um die nächste Etappe der Überbauung. Die Grico Group möchte gerne mit Vertretern der Gemeinde zusammensitzen und über die Bedürfnisse der Bevölkerung/Gemeinde zu diskutieren.

Es wird demnächst eine Sitzung vereinbart. Teilnehmer sollen Herr Grimm, der Architekt der Höflismatt, Christoph Heiniger, Toni Ast und Samuel Saner (W+H) sein.

- . Die neue Schulsekretärin GSU wurde gewählt. Es handelt sich um Frau Sarah Gimmel. Frau Gimmel wird ab 01.07.2020 die Aufgabe von Frau Ursula Loosli übernehmen.

Frau Loosli wird die GSU per Ende Mai 2020 verlassen.

- . Die Rechnung für die von der IV-Stelle Solothurn gesprochenen Beiträge an den Vertikallift im Schulhaus wurde gestellt.
- . Seitens xxx wird Beschwerde gegen die Baubewilligung für die Sunrise Antenne geführt. Die Staatskanzlei hat uns eine Kopie des Beschwerdeschreibens inkl. Fristerstreckungsgesuch zukommen lassen.
- . Am 01.04.2020 fand ein Treffen mit dem Vertreter der SGV statt. Es ging um die Auflagen der SGV im Zusammenhang mit der Schulhauserweiterung.

Zu dem Gespräch am 01.04.2020 wird eine Aktennotiz verfasst.

- . Die Ausarbeitung der neuen Schularzt bzw. Schulzahnarzt-Reglemente wurde seitens Kanton eine Fristerstreckung bis September 2021 gesprochen.

So hat die GPK noch etwas länger Zeit, um eine Gesamtlösung zu finden.

- . Im Zusammenhang mit der Bestellung von Kopierpapier für die Verwaltung hatte Heidi von Büren Kontakt mit der Fa. Canon. Unser Drucker bzw. unser Kopiergerät in der Verwaltung wird von der Fa. Canon geleast. Bei dieser Gelegenheit hat Herr Häfeli sich erkundigt, ob er uns ein Angebot für einen neuen Drucker unterbreiten dürfte. Er ginge nämlich davon aus, dass ein neues Gerät für die EG Flumenthal etwas günstiger käme.

Das Angebot wurde uns eingereicht und Christoph Heiniger und Jacqueline Fuchs haben die Daten der letzten drei Jahre zusammengetragen und mit der neuen Variante bzw. den Kosten verglichen.

Fazit: Die Kosten fallen mit dem neuen Gerät werden pro Jahr rund CHF 500.00 tiefer ausfallen als bis anhin.

So wurde entschieden, das neue Gerät anzuschaffen.

Der Gemeinderat nimmt die Neuerung zur Kenntnis.

Öffentliche Sicherheit und Finanzen / Markus Zubler

- . Schreiben vom Kant. Steueramt / Vergleich der Staatssteuererträge 2018 und 2017. Diesem uns zugestellten Schreiben bzw. dem Vergleich sollten wir massgebliche Zahlen für unsere Rechnung entnehmen können. Gemäss Markus Zubler ist das jedoch sehr schwierig. Die Ausführungen im Schreiben sind nicht klar und eindeutig.

2018 sollten wir fast 10 % weniger Steuern generieren als im 2017. Effektiv sind es aber nur 2.7 %?

Markus Zubler ärgert sich über die Qualität der gelieferten Daten.

- . Die nächste Fiko-Sitzung findet am 23.04.2020 statt.

Es geht da in erster Linie um die Jahresrechnung 2019.

- VR Kebag – Die Kebag wurde als systemrelevant taxiert. Der Baubeginn steht in Kürze an. So wird die Baubewilligung in den nächsten Wochen erfolgen.

9. Verschiedenes

- Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse

Sitzungen der Arbeitsgruppe Schulhauserweiterung:

Nathalie Stampfli kann an den freitäglichen Sitzungen meist nicht dabei sein. Sie ist bei ihrem Arbeitgeber jeweils freitags fest eingebunden.

Sie hat allerdings die Möglichkeit jeweils die Protokolle und weiteren Unterlagen zu studieren.

Im letzten Protokoll hat sie festgestellt, dass der Rückbau vom Kindergarten immer noch ein Thema ist. Der Kiga soll abgerissen werden und der Standort mit einer Platte versehen werden.

Die Fa. Aarplan arbeitet nun eine bessere Idee aus. Herr Ronald Huber wird zu einer der nächsten Sitzungen eingeladen.

Wahlantrag GPK UL – Vertretung des Unterleberbergs in den Vorstand von SDMUL:

Der Gemeinderat Riedholz und auch die Gemeindepräsidentenkonferenz UL beantragt den Gemeinden, Frau Sandra Morstein (GP von Riedholz) in den Vorstand zu wählen. Auch künftig soll das Präsidium der EG Riedholz den Einsitz im Vorstand SDMUL haben.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden, dass Frau Sandra Morstein ab 01.05.2020 neues Vorstandsmitglied von SDMUL ist und zukünftig jeweils das Gemeindepräsidium von Riedholz den Sitz innehaben wird.

Christoph Heiniger wird die GPK entsprechend orientieren.

Schluss der Sitzung: 22.30 Uhr
Nächste GR-Sitzung: 11. Mai 2020, 19.30 Uhr

Der Gemeindepräsident: Die Gemeindegeschreiberin:

Christoph Heiniger Jacqueline Fuchs

Flumenthal, 21.04.2020 jfu